

LIONS-KALENDER

Gewinne für den 2. Dezember: Der Lions-Club Schwalm-Eder-Borken hat auch dieses Jahr einen Adventskalender herausgegeben, der zugleich als Los dient. Hinter jedem Türchen verbergen sich teils mehrere Gewinne. Wir veröffentlichen jeden Tag die gezogenen Losnummern. Auf den Kalendern stehen die Nummern links unten. Pfeffer- und Salzmillie aus

Akazienholz: **Nr. 1842.** Armband-Set von Augenoptik Sparr: **Nr. 1115.** Beides wurde gespendet von der Raiffeisenbank eG Borken Nordhessen. Grillbesteck mit Tasche, gespendet von Dr. P. Lenk, Borken: **Nr. 1391.** Die Gewinne können ab dem 6. Dezember unter Vorlage der Kalender abgeholt werden bei Dr. Lenk, Tel: 0 56 82/33 04.

WIR GRATULIEREN

Wabern Harle – Helmut Jantzen, Saalweg, feiert heute seinen 75. Geburtstag.

Fritzlar Lohne – Seinen 80. Geburtstag begeht heute Wilfried Pfennig. **Fritzlar** – 90 Jahre alt wird heute Bogumila Lewon.

Homberg Wernswig – Heute feiert Marianne Prieß, An der Raiffeisenkasse, ihren 75. Geburtstag.

Gudensberg Obervorschütz – Wilhelm Lengemann begeht heute seinen 80. Geburtstag.

APOTHEKEN

FRITZLAR-BORKEN-WABERN-BAD ZWESTEN
Löwen Apotheke, Bad Zwesten, Wildunger Straße 1 B, Tel. 0 56 26/9 98 90.
Stern Apotheke, Bad Wildungen, Brunnenstraße 71, Tel. 0 56 21/39 70.

GUDENSBERG-EDERMÜNDE-NIEDENSTEIN Fulda Apotheke, Fuldaabrück, Parkstraße 9, Tel. 05 61/4 20 21.

Burg Apotheke, Schauenburg, Korbacher Straße 349, Tel. 0 56 01/92 50 50.

NEUENTAL-JESBERG-FRIELENDDORF-SCHWALMSTADT
Herz Apotheke, Frielendorf, Hauptstraße 17, Tel. 0 56 84/93 19 32.

HOMBERG-KNÜLLWALD
Felsburg Apotheke, Felsberg, Steinweg 18, Tel. 0 56 62/21 71.

TERMINE

Homberg Wanderverein: Nordic Walking, heute, 15 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Lichte. Infos bei Helga Weinreich, Tel. 0 56 81/46 94 oder Info-Tel. 0 56 81/50 10.

Homberg – Clobesmarkt heute, ab 13 Uhr, bis Sonntag in der Altstadt

Borken Nassenerfurth Heimatförderverein: Heimatcafe mit Weihnachtsbasar, heute, 14 bis 17.30 Uhr, Gemeinschaftshaus.

Fritzlar Fritzlar – Weihnachtsmarkt, heute ab 13 Uhr, bis Sonntag auf dem Marktplatz

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine hna.de unabhängig - nicht parteigebunden Herausgeber Dirk Ippen. Chefredakteur Axel Grunsky, auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes. Chefredaktion: Jan Schlüter (stellv. Chefredakteur). Verantwortliche Redakteure Leitender Redakteur: Jörg-Stephan Carl. Kultur: Bettina Frischke. Sport: Frank Ziemke. Kassel Stadt: Florian Hagemann. Kassel Land: Sebastian Schaffner. Leserdialog: Axel Welch. Autor/Sonderthemen: Dr. Tibor Pész. Fritzlar-Homberger Allgemeine Amtliches Verkündungsorgan für den Schwalm-Eder-Kreis, Marktplatz 24, 34560 Fritzlar. Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements): ☎ 05622/7907-0, Fax: 05622/7907-20 Ziegenhainer Straße 10 B, 34376 Homberg. Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements): ☎ 05681/9934-0 Redaktion: ☎ 05681/9934-20 Sport: ☎ 05681/9934-19 Geschäftsanzeigen: ☎ 05681/9934-14 Fax: 05681/9934-25 (Geschäftsstelle) E-Mail: hombg@hna.de, fritzlar@hna.de Redaktion Fritzlar-Homberg: Maja Yüce (verantwortlich).

Sport: Ralf Ohm (Homberg). Geschäftsführung: Dr. Jan Eric Rempel, Dr. Max Rempel, Frank Schmid. Leitung des Geschäftskundenbereichs: Miriam Donnert. Privatkunden: Sebastian Gerhold. Logistik: Yvonne Nüsse. Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen) ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67* Anzeigenannahme ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67* Fax 08 00 / 2 03 - 21 93* Anzeigenannahme@HNA.de Kundenservice ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67* Fax 08 00 / 2 03 - 21 93* kundenservice@HNA.de Redaktion ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67* Fax 05 61 / 2 03 - 24 06, E-Mail: info@HNA.de (* diese Nummern sind gebührenfrei) Anzeigenpreisliste Nr. 63. Monatlicher Abonnementspreis für das Komplett-Abonnement einschließlich Verlagszustellung Euro 42,40 (bei Postzustellung Euro 44,60) inkl. 7% MwSt. Kündigungen sind in Textform (§126b BGB) mit einer Frist von einem Monat bzw. dem Ablauf der Verpflichtungsfrist an den Verlag zu richten. Rechte für elektronische Pressespiegel: PMC Presse-Monitor GmbH & Co. KG, E-Mail: info@presse-monitor.de Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.

„Das ist Waldverwüstung“

Anhörung zur Rotwildsituation rund um Bad Zwesten

Oberurff-Schiffelborn – Eine öffentliche Anhörung zur Wald- und Rotwildsituation fand im DGH Oberurff-Schiffelborn statt: Die Veranstaltung geht auf einen Antrag der Fraktion B90/Grüne zurück, den sie im Parlament gestellt hatte und der Zustimmung fand.

Moderator im voll besetzten Saal war Bürgermeister Michael Köhler. Eingeladen waren der Jesberger Forstamtsleiter Karl-Gerhard Nassauer, Arnd Baumgarten, Leiter des Dezernats Forst beim Regierungspräsidium Kassel, Detlev Stys, Vorsitzender von PEFC Hessen und Tobias Rönitz, Leiter der Abteilung „Wildtiermanagement und Wildtier-Park“ im Nationalpark Kellerwald-Edersee. Er ist auch neuer Vorsitzender der Hegegemeinschaft Burgwald-Kellerwald.

Forstamtsleiter Nassauer betonte, dass der Wald durch den Klimawandel sehr stark beeinträchtigt sei. Bereits jetzt seien fast alle Fichten in den Wäldern der Region aufgrund der Dürre vertrocknet. Auch die Buchen würden an vielen Standorten im Kellerwald sterben. Insekten und Schädlinge setzten den Bäumen zusätzlich zu. Die Folge: Die Waldeigentümer verzeichneten einen erheblichen Vermögensverlust. Nassauer betonte, dass – in dieser ohnehin schwierigen Situation für den Wald – der zu hohe Rotwildbestand in der Region zu weiteren gravierenden Schäden führe: „Die Wiederbewaldung ist dadurch hochgradig gefährdet.“ Den Waldeigentümern drohen damit weitere finanzielle Einbußen.



Junge Buchen im Hohen Kellerwald, die das Rotwild geschält hat.

FOTO: CHRISTINA ZAPF

Der Forstamtsleiter zitierte einen Forstbezirksleiter aus Baden-Württemberg: „Nie hatte die Regulierung der Schalenwildbestände eine größere Bedeutung für den Wald als im derzeitigen Klimawandel. Es darf den Waldeigentümern nicht gleichgültig sein, wie in ihrem Wald gejagt wird.“

Detlev Stys stellte die Arbeit des Vereins PEFC Hessen vor: Die Organisation setzt sich mit ihren Zertifizierungen für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung ein. Die meisten Waldeigentümer führen inzwischen das von PEFC verliehene Zertifikat. Dafür müssen sie Vorgaben zur ökologischen, ökonomischen und sozial nachhaltigen Waldbewirtschaftung erfüllen, die auch überprüft werden. Bei Kontrollen in den Wäldern der Waldinteressenten Oberurff-Schiffelborn und Niederurff wurde festgestellt, dass Verbiss- und

Schälchäden im Wald durch Rotwild in einem erheblichen Ausmaß vorliegen. Stys brachte es bei der Veranstaltung auf den Punkt: „Das sind keine Verbißschäden mehr: Das grenzt an Waldverwüstung.“

Tobias Rönitz als Vorsitzender des Hegerings teilte diese Einschätzungen: Die Rotwildpopulation sei deutlich zu hoch. Es sei an der Zeit, umzusteuern. Dabei sei die Zusammenarbeit mit den Jagdpächtern essenziell. Persönliche Anfeindungen sollten unterbleiben, alle müssten an einem Strang ziehen, heißt es in der Mitteilung der Gemeinde.

1000 Euro für das Frauenhaus im Landkreis

Inner Wheel Club will Kindern schöne Momente schenken

Schwalm-Eder – Inner Wheel Club Bad Wildungen - Fritzlar (IWC) spendet 1000 Euro an das Awo-Frauenhaus im Schwalm-Eder-Kreis.

Heidmarie Lange, Diplom-Sozialpädagogin und -therapeutin im Awo-Frauenhaus nahm die Spende von den Inner-Wheel-Club-Mitgliedern Dr. Gitta Langer und Elke Voigt entgegen und dankte ihnen für die Unterstützung. Für die oft sehr belastende Arbeit sei das Gefühl dieser engen Verbundenheit ein wichtiges Fundament. Die Bewohnerinnen des Frauenhauses werden über die Unterstützung und die Spenden informiert. Lange betonte, dass die Freude und Dankbarkeit mit Worten kaum zu beschreiben sei. Die aktuelle Spende des IWC Bad Wildungen - Fritzlar werde vorrangig für die Arbeit mit den Kindern eingesetzt. Alle Kinder im Frauenhaus hätten



Bei der Spendenübergabe: von links Elke Voigt, Clubkorporantin IWC, und Heidmarie Lange, Dipl. Sozialpädagogin und -therapeutin im Awo-Frauenhaus.

FOTO: INNER WHEEL CLUB BAD WILDUNGEN - FRITZLAR

schwierige Erlebnisse zu verarbeiten und viele Kinder seien traumatisiert. Für sie fanden im Laufe des Jahres bereits verschiedene Projekte statt. Besuche des Kunsthofes in Morschen, der Singliser Mühle mit ihren Tieren sowie ein Schwimmkurs – auch für die Mütter – im Homberger

Freibad konnten ermöglicht werden.

2023 würde die Spende, so Frau Lange, den Kindern dank der IWC-Spende weitere regelmäßige Besuche eines nahe gelegenen Erlebnishofes sowie Kinder-Reitkurse in der Hennemühle ermöglichen. „Es ist uns sehr wichtig,

den Kindern die Möglichkeit gegeben wird, schöne und aufbauende bereichernde Stunden mit den Tieren zu verbringen“, so der Inner Wheel Club Bad Wildungen - Fritzlar in seiner Mitteilung. Streicheln, Spielen und Füttern – der Kontakt mit Tieren, die eine Ruhe ausstrahlen, zufrieden und ausgeglichen sind, könne bei den Kindern und Jugendlichen wieder Glücksgefühle wecken. Nach dem emotionalen Ausnahmezustand, dem Verlust von Zuhause und dem vertrauten Umfeld soll die Angebote in Singlis und in der Hennemühle helfen, die Kinder abzulenken und ihnen fröhliche, unbeschwertere und wertvolle Momente schenken.

Weitere Infos gibt es auf der Webseite des Fördervereins Inner Wheel Club Bad Wildungen-Fritzlar unter innerwheel-bad-wildungen-fritzlar.de

ÄRZTE Fritzlar-Homberg-Knüllwald-Wabern-Borken-Bad Zwesten-Neuental-Jesberg: Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale im Hospital zum Heiligen Geist, Fritzlar, Am Hospital 6, Tel. 116 117; Sprechzeiten: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr; Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr. Mittwoch, Freitag 17 bis 20 Uhr. **Gudensberg-Edermünde:** Erreichbarkeit der ÄBD-Zentrale Kassel, Mönchebergstraße 41-43, Tel. 116 117; Sprechzeiten: Montag und Dienstag 19 bis 7 Uhr; Mittwoch 14 bis 7 Uhr; Donnerstag 19 bis 7 Uhr; Freitag 14 bis 7 Uhr; Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen rund um die Uhr. Telefonische Kontaktauf-

nahme über die Nummer 116 117.

Niedenstein-Bad Emstal: Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Wolfhagen (zu dem Niedenstein gehört), Tel. 116 117; Kreisklinik Wolfhagen, Am Kleinen Ofenberg 1, Wolfhagen (wie bisher im Wochenwechsel mit Bad Arolsen); Sprechzeiten: Montag bis Freitag: wie bisher nach Vereinbarung mit ÄBD-Arzt; Samstag und Sonntag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr sowie an Feiertagen 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr.

Frielendorf: Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale (ÄBZ) an Asklepios Klinik Schwalmstadt, Krankenhausstraße 27, Schwalmstadt-Ziegenhain, Tel. 116 117. Sprechzeiten: Montag,

Dienstag und Donnerstag, 19 bis 22 Uhr des folgenden Tages; Mittwoch und Freitag 14 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr.

ZAHNÄRZTE Kreisteil Fritzlar-Homberg: Notdienst zu erreichen unter: 01 80/5 60 70 11. Schmerzfall-sprechstunde von 10 bis 12 Uhr. (14 Cent/Minute aus dem Festnetz, abweichende Gebühren beim Mobilfunk). **Felsberg-Gensungen-Gudensberg-Guxhagen-Edermünde:** Notdienst zu erreichen unter: 01 80/5 60 70 11. Schmerzfall-sprechstunde von 10 bis 12 Uhr. (14 Cent/Minute aus dem Festnetz, abweichende Gebühren beim Mobilfunk).

AUGENÄRZTE

Notdienst Schwalm-Eder: Rufbereitschaft (jeweils 10 bis 18 Uhr) zu erfragen unter der Rufnummer 116 117. Außerhalb der Zeit stehen die Augenkliniken in Kassel (Klinikum Kassel, Tel. 0561/9800) und Marburg (Klinik für Augenheilkunde, Tel. 0 64 21/5 86 28 50) für Notfälle zur Verfügung.

SOZIAL-PSYCHIATRISCHER DIENST Schwalm-Eder: Notdienst an Wochenenden und Feiertagen zu erreichen unter Tel. 01 72/2 72 53 22.

JUGENDHILFE Schwalm-Eder: Notdienst des Jugendamtes 01 71/2 89 82 22.

TIERÄRZTE Fritzlar: Kleintierpraxis Dr. Ulrich Paul und Dr. Ines Paul, Hadda-

mar, Bickelweg 37, Tel. 0 56 22/25 67 und 01 71/3 69 51 43 (3./4. Dezember kein Bereitschaftsdienst).

Kleintierpraxis Fritzlar, Sabine Dubielzig, Wehren Pfad 3, Notruf: 0 56 22/7 99 40 45, Termine: 0 56 22/7 99 40 40. Tierarztpraxis Schwering, Gewerberg 12, Notruf-Tel. 0 56 22/9 17 91 05, Termine: 05622/9 17 92 02.

Gudensberg-Großenritte: Susanne Buscher, Gudensberg, Tel. 0 56 03/2086, (Sa. 10-14 Uhr). **Homberg:** Gemeinschaftspraxis Susanne Steinbach-Pfau/Hans-Jürgen Pfau, Steinweg 7, Tel. 0 56 81/5045.

Dr. Evelyn Kusan, Paul-Ehrlich-Str. 28, Tel. 0 56 81/92 11 92. **Frielendorf:** Gunther Dorn,

Leimsfeld, Tel. 0 66 91/6087.

Bad Zwesten und Umgebung: Birgit Kalvelage, Kleintiere, Tel. 0 56 26/92 00 77, Bad Zwesten, Kasseler Straße 34.

Bad Wildungen und Umgebung: Praxis Geitzmühle Dr. Jutta Freudenfeld-Waid, Tel. 01 71/7 70 43 33 und 0 56 21/7 22 33.

Praxis für Kleintiere Dr. Philipp Matthes, Hufelandstraße 1a, Tel. 0 56 21/9 69 09 90.

Niedenstein und Umgebung: Praxis Dr. Ritter, Im Stadtfeld 2, Tel. 0 56 24/22 72.

Praxis Sonne, Besser Straße 3, Niedenstein-Metze, Tel. 0 56 03/9 38 00 50.

Edertal und Umgebung: Dr. Almut Vockert, Tel. 0 56 23/12 70, Böhnerstraße 12, Edertal.

DIENSTBEREIT